



Unternehmen baut lückenlose Infrastruktur innerhalb weniger Wochen auf

Großes Ingenieur- und Bauunternehmen kurbelt Wachstum mit 30 Prozent performanterer IT an und verbessert seine Wettbewerbsfähigkeit



Kundenprofil



Unternehmen	Heitkamp Erd- und Straßenbau GmbH
Branche	Ingenieur- & Bauwesen
Land	Deutschland
Mitarbeiterzahl	300
Website	heitkamp-eus.de

Anliegen

Nach der Trennung von der Konzernholding benötigte die Heitkamp Erd- und Straßenbau GmbH eine neue durchgehende IT-Infrastruktur. Um Prozesse und Leistung zu maximieren, wollte man eine skalierbare Lösung aufbauen.

Lösung

Dell Partner Medialine implementierte ein gespiegeltes virtuelles Rechenzentrum und eine aus Notebooks, Desktops, Workstations und Druckern bestehende Arbeitsplatzumgebung, welche durch Support-Services unterstützt wird.

Vorteile

- Unternehmen kurbelt Wachstum durch zweijährige Investitionsrendite an
- Firma erhöht Wettbewerbsfähigkeit mit 50 Prozent schnelleren IT-Reaktionszeiten
- Heitkamp verbessert Service mit etwa 30 Prozent leistungsfähigerer IT
- Unternehmen erhält flexibles Rechenzentrum in nur zwei Wochen

Anwendungsbereiche

- Computer für Endanwender
- Druck- und Imaging-Technologie
- Mobilität
- Netzwerke
- Storage
- Support-Services
- Desktop Virtualisierung
- Rechenzentrumsvirtualisierung

„Mit unserer Dell-Lösung können wir uns auf das Wachstum des Unternehmens konzentrieren. Zudem erwarten wir eine positive Rendite in zwei Jahren.“

Michael Voigt, IT-Verantwortlicher, Heitkamp

Die Heitkamp Erd- und Straßenbau GmbH ist eine 100%ige Tochter der DOBAU Holding GmbH und blickt auf eine 120-jährige Bautradition zurück. Die Firma ist für ihre Kombination aus Kompetenz und Innovation bekannt, was die führende Stellung auf dem relevanten Markt verdeutlicht.



Investitionsrendite in nur zwei Jahren

Die breit diversifizierte Gruppe bietet ihren Kunden Komplettlösungen, wobei Lösungen individuell und exakt auf die Bedürfnisse des Kunden zugeschnitten werden. Die Bereiche Straßenbau, Kanalbau oder die Anlegung einer Deponie sind nur ein kleiner Bereich des umfangreichen Gesamtportfolios. Da der Staat weiterhin Gelder in die Infrastruktur des Landes fließen lässt, floriert das Geschäft und Heitkamp strebt weiterhin an, die Kompetenzen seines Personals zu entwickeln.

Nachdem sich Heitkamp von der Konzernholding getrennt hatte, sah man sich mit einer grundlegenden Herausforderung konfrontiert: Die bestehende Infrastruktur befand sich in der Hand der Holding und konnte nicht übertragen werden, somit musste eine komplett neue IT-Umgebung geschaffen werden. Michael Voigt, IT Verantwortlicher bei Heitkamp erklärt: „Unser Ziel was war nichts Geringeres, als eine völlig neue IT-Infrastruktur für 80 Mitarbeiter in unserem Hauptstandort in Herne aufzusetzen.“ Tatsächlich hatte das Unternehmen lediglich acht Wochen Zeit, um die Infrastruktur zu designen, aufzubauen und alle Bestandsdaten von der Altlösung zu migrieren. „Trotz des kurzen Zeitrahmens, wollten wir keine schnelle Antwort, sondern eine langfristige Lösung, die sich den Veränderungen des Unternehmens anpassen würde“, sagt Michael Voigt. „Die Lösung sollte auch einfach genug sein, dass sie von einer Person gesteuert werden kann. Zudem wollten wir einen zuverlässigen Dienstleister einsetzen, der uns auch supportmäßig unterstützen würde.“

So funktioniert es

Services

- Dell Support-Services
 - Dell ProSupport™ – vor Ort am nächsten Arbeitstag
 - Dell ProSupport – Geschäftskritisch

Hardware

Dell™ PowerEdge™ R310, R510 und R710 Server mit Intel® Xeon® Prozessoren

Dell PowerVault™ MD3200 Storage-Arrays

Dell PowerVault 124T Band-Autoloader

Dell PowerConnect™ 5524 Switche

Dell Latitude™ E6220, E6320 and E6520 Notebooks mit Intel Core™ Prozessoren

Dell OptiPlex™ 790 Desktops mit Intel Core Prozessoren

Dell Precision™ M6600 und T3500 Workstations mit Intel Core Prozessoren

Dell 5330dn Laserdrucker

Software

VMware® vSphere™ 5

Windows Server® 2008 R2

Microsoft® Exchange Server 2010

Active Directory®

Kunde vertraut bei engem Terminplan auf bisherigen IT-Anbieter

Obwohl die Terminierung für dieses Großprojekt sehr eng war, zeigte sich Michael Voigt optimistisch, dass alles nach Plan verlaufen würde: „Dank unserer Beziehung zu Dell haben wir nie daran gezweifelt, dass wir den Zeitrahmen von zwei Monaten einhalten würden. Da wir schon seit mehreren Jahren mit Dell arbeiten, kennen wir die Zuverlässigkeit der ganzheitlichen Lösungen und der Mitarbeiter.“ Zusätzlich kontaktierte Herr Voigt den langjährigen Dell Partner Medialine, mit dem Heitkamp auch schon seit etwa zwei Jahren zusammengearbeitet hatte. Der IT-Verantwortliche stellte Medialine ein Grundkonzept für die neue Infrastruktur vor und begann über die nächsten Schritte zu sprechen. „Da wir schon zuvor mit Medialine gearbeitet hatten, war ich zuversichtlich, dass wir unsere Zielvorgaben für die IT erfüllen würden. Wir hatten ein sehr positives Gefühl erneut mit Medialine zusammenzuarbeiten, weil man sich dort einer ausgezeichneten Kundenbetreuung verschreibt, genauso wie wir es tun“, so Michael Voigt.

Unternehmen erhält flexibles Rechenzentrum in nur zwei Wochen

Heitkamp erstellte in Kürze das Feinkonzept für die neue IT-Infrastruktur. Gemeinsam mit Medialine baute man zur Feinabstimmung des Konzeptes eine Testumgebung auf. „Die Machbarkeitsstudie war ein voller Erfolg, also entschieden wir uns dazu die komplette Produktumgebung zu bestellen und aufzusetzen“, so Herr Voigt. Als nächstes implementierten Heitkamp und Medialine die produktive Infrastruktur – ein gespiegeltes Rechenzentrum – das Heitkamp die nächsten Jahre unterstützen soll. In gerade mal 14 Tagen wurde die Planungsphase fertiggestellt, die neuen Server installiert und die Daten für Active Directory® und Microsoft® Exchange Server 2010 übertragen. Michael Voigt vermerkt: „Die Zusammenarbeit mit Medialine war hervorragend. Jeder Beteiligte war voll

auf das Projekt und die Zeitplanung konzentriert und hat konkrete Anstrengungen unternommen, um das Projekt rechtzeitig abzuschließen. Nachdem die Entwicklungsphase beendet war, haben wir die fertige Lösung in nur zwei Wochen implementiert und auch alle Daten migriert.“

Unternehmen kurbelt Wachstum mit zweijähriger Investitionsrendite an

Inzwischen verfügt Heitkamp über eine IT-Umgebung, die notwendig war, den weiteren Ausbau des Geschäftes vorantreiben und in kürzester Zeit eine Investitionsrendite zu erzielen. Es wurde eine ganzheitliche Dell-Lösung implementiert, die auf flexiblen Technologien basiert und wachsender Nachfrage angepasst werden kann. Den Kern der gespiegelten Infrastruktur bilden vier Dell™ PowerEdge™ R710 Server mit Intel® Xeon® Prozessoren, die mit VMware® vSphere™ 5 Server Software virtualisiert wurden. Zudem fungiert ein Dell PowerEdge R310 Server als Domain Controller und ein Dell PowerEdge R510 Server als Backup Server. Die Infrastruktur läuft auf Windows Server® 2008 R2, welcher die Basis vieler virtualisierter Applikationen, wie beispielsweise Microsoft Exchange Server 2010 bildet. „Mit unserer Dell-Lösung können wir uns auf das Wachstum des Unternehmens konzentrieren, denn sie gibt uns die Sicherheit, dass wir unsere Infrastruktur der Nachfrage anpassen können. Zudem erwarten wir eine positive Rendite in zwei Jahren“, sagt Michael Voigt.

Mitarbeiter maximieren Produktivität mit effizientem Zugriff auf Daten

Damit wichtige Geschäftsdaten weiterhin geschützt sind, hat sich Heitkamp dazu entschlossen die Server mit einer skalierbaren Storage-Umgebung zu unterstützen. Man implementierte ein Dell PowerVault™ 124T Band-Autoloader sowie gespiegelte Dell PowerVault MD3200 Storage-Arrays, die den Angestellten jederzeit raschen Zugriff auf wichtige Daten ermöglichen. „Wir

bieten unseren Mitarbeitern den richtigen Mix aus schnellem Zugriff auf Informationen und Sicherheit. Die Dell PowerVaults sind zu einem hochperformant und zum anderen extrem anpassungsfähig“, findet Herr Voigt. Dells Switching Technologie, die die Infrastruktur unterstützt, sorgt dabei für den richtigen Datenfluss. Das Unternehmen wählte Dell PowerConnect™ 5524 Switches, welche die Datengeschwindigkeit des gesamten Netzwerks optimieren: „Die Leistung, Skalierbarkeit und Energieeffizienz, der Dell PowerConnect Switches, hat uns einfach überzeugt“, so Michael Voigt.

Firma erhöht Wettbewerbsfähigkeit mit 50 Prozent schnelleren IT-Reaktionszeiten

Die Mitarbeiter helfen dem Unternehmen die Führungsrolle in der Ingenieur- & Baubranche in Deutschland beizubehalten. Mit der zuverlässigen IT und schnellem Zugriff auf Daten kann das Unternehmen der Konkurrenz einen Schritt voraus bleiben. So kann Herr Voigt – dank der zentralisierten Verwaltung der Umgebung – beispielsweise viel schneller auf IT-bezogene Anfragen reagieren: „Wir können inzwischen rund 50 Prozent schneller auf IT-Anliegen reagieren. Die zusätzliche Geschwindigkeit ermöglicht die Aufrechterhaltung eines hohen Maßes an IT-Leistung. So erhalten Mitarbeiter die Möglichkeit effizienter zu arbeiten und die Firma kann ihre Wettbewerbsfähigkeit noch weiter steigern.“

Unternehmen verbessert Service mit etwa 30 Prozent performanterer IT

Dank der verbesserten Leistung der IT können Angestellte schneller auf Daten zugreifen und informierte Entscheidungen schneller als früher treffen – wichtige Bausteine für den Unternehmenserfolg. „Im Vergleich zu den vergangenen Jahren wird die Arbeit unserer Mitarbeiter durch ein viel besseres IT-Serviceangebot unterstützt. Die Leistungsfähigkeit unserer IT-Infrastruktur hat sich um

rund 30 Prozent verbessert, was sich auch positiv auf die Produktivität der Beschäftigten ausgewirkt hat, die somit auch einen Mehrwert für unsere Kunden erzielen können“, bestätigt Michael Voigt.

Erhöhte Mitarbeiterproduktivität dank zuverlässiger Desktop-Umgebung

Die Belegschaft kann zudem ihre eigene Leistung mit den Dell Endgeräten und den Dell Laserdruckern optimieren. Heitkamp wurde für eine Vielzahl von Aufgaben mit Lösungen ausgerüstet, beispielsweise mobilen Clients oder spezialisierten Geräten für das Planen und Bauen. So soll sichergestellt werden, dass die Mitarbeiter so produktiv wie möglich sind, egal wo sie sich befinden und um welche Tätigkeiten es sich handelt. Weiterhin liefern die Notebooks, Desktops, Workstations und Drucker die benötigte Stabilität, damit die Angestellten ihre Geschäftsziele erfüllen können. Heitkamp führte folgende Produkte ein:

- Dell Latitude™ E6220, E6320 und E6520 Notebooks mit Intel® Xeon® Prozessoren
- Dell OptiPlex™ 790 Desktops mit Intel Core Prozessoren
- Dell Precision™ M6600 und T3500 Workstations mit Intel Core Prozessoren
- Dell 5330dn Laserdrucker

Herr Voigt dazu: „Die Mitarbeiterzufriedenheit und die Effizienz der gesamten Firma – vom Verkauf bis zu den Ingenieurteams – ist gestiegen. Jedermann wurde mit einem Dell Notebook, Desktop oder

einer Workstation ausgerüstet, um individuellen Ansprüchen gerecht zu werden.“

IT-Team kann dank reaktionsschnellem Support entwicklungsbezogene Projekte durchführen

Das IT-Team nutzt den Dell Support und kann so die Kontrolle über die IT-Infrastruktur behalten und Ausfallzeiten vermeiden. Michael Voigt hat sich für eine Reihe von Premium-Support-Services entschieden, um die unterschiedlichen Anforderungen der IT-Infrastruktur bestmöglich abzudecken. So käme beispielsweise der Dell ProSupport mit geschäftskritischer vor Ort Reaktionszeit innerhalb von vier Stunden für das Rechenzentrum zum Tragen, während Endgeräte vom Dell ProSupport mit einer vor Ort Reaktionszeit am nächsten Arbeitstag abgedeckt würden. „In dem Bewusstsein, dass Dell ProSupport hinter mir steht, um eine hohe Verfügbarkeit unserer Infrastruktur zu gewährleisten, kann ich mich darauf konzentrieren unsere internen IT-Services weiterzuentwickeln“, sagt Herr Voigt abschließend.

Über Medialine

Das in Bad Sobernheim angesiedelte IT&C Systemhaus Medialine AG bietet ein Komplettangebot an IT-Dienstleistungen. Das 1999 gegründete Unternehmen war der erste Dell Premier Partner in Deutschland und besteht aus über 80 Mitarbeitern.

<http://www.medialine.ag/>



Weitere Dell Fallstudien finden Sie unter dell.de/casestudies

Verfügbarkeit und Bedingungen der Dell-Services sind länderabhängig. Weitere Informationen finden Sie unter dell.com/servicedescriptions

4 © Februar, 2013 Dell ist eine Marke von Dell Inc. Intel und Intel Xeon sind eingetragene Marken der Intel Corporation oder ihrer Zweigstellen in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern. Microsoft, Microsoft Office und Windows, SQL und SharePoint sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Diese Fallstudie dient nur zu Informationszwecken. DELL SCHLIESST FÜR DIESE FALLSTUDIE JEDE GEWÄHRLEISTUNG AUS, SEI SIE AUSDRÜCKLICH ODER INKLUDIERT. Referenznummer: 10011251

